

**5317/J XXVII. GP**

Eingelangt am 11.02.2021

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

## ANFRAGE

des Abgeordneten Hermann Brückl, MA  
und weiterer Abgeordneter  
an den Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung  
betreffend **bewusste Lenkungseffekte? Ungleichbehandlung von Eltern mit Kindern  
in Schulen mit verschränktem Ganztagsunterricht und in offenen Schulen**

Wie die Kronenzeitung in ihrer Ausgabe vom 1.2.2021 berichtet, diskutierten der Wiener Bildungsdirektor Heinrich Himmer und Volksanwalt Walter Rosenkranz in der ORF-Sendung „Bürgeranwalt“, warum für Eltern mit Kindern in Schulen mit verschränktem Ganztagsunterricht die Nachmittagsbetreuung kostenlos ist und für Eltern mit Kindern in offenen Schulen monatlich zweihundert Euro kostet. 40 % der Eltern müssten für die Nachmittagsbetreuung ihrer Kinder ohnehin nichts bezahlen, da sie davon befreit seien, wie der Bildungsdirektor einwandte.

2.2.2021 Debatte um Schulkosten geht in die nächste Runde | krone.at

**Kronen  
Zeitung**  
WIEN

GRATIS-MODELL IN WIEN

### Debatte um Schulkosten geht in die nächste Runde



(Bild: APA/HANS KLAUS TECHT)

Jetzt hat sich auch der ORF-Bürgeranwalt dem Streitthema Gratis-Ganztagschule angenommen. Volksanwalt Walter Rosenkranz (FPÖ) und der Wiener Bildungsdirektor Heinrich Himmer (SPÖ) diskutierten über die für Tausende Eltern brennende Frage, warum der Besuch des einen Schulmodells gratis ist, die andere Variante hingegen mit rund 200 Euro pro Monat zu Buche schlägt. Nicht nur Rosenkranz ortet dahinter weiterhin eine „sachlich nicht begründete Ungleichbehandlung“, wie die Reaktionen von ÖVP, Eltern- und Lehrervertreter gegenüber krone.at deutlich machen.

Während der Besuch verschränkter Ganztagschulen - hier wechseln sich Unterrichts-, Lern- und Freizeitarbeiten den ganzen Tag über ab -

(<https://www.krone.at/2332196>, 2.2.2021)

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung folgende

### **Anfrage**

1. An wie vielen Schulstandorten wird aktuell in Wien verschränkter Ganztagsunterricht angeboten? (Bitte mit Nennung der jeweiligen Schule!)
2. Um welche Schultypen handelt es sich jeweils?
3. Wie viele Kinder mussten an Schulstandorten mit verschränktem Ganztagsunterricht abgewiesen werden?
4. An wie vielen Schulstandorten wurde in Wien das Modell einer Schule mit verschränktem Ganztagsunterricht abgelehnt?
5. An wie vielen Schulstandorten wird aktuell in Wien eine kostenpflichtige Nachmittagsbetreuung angeboten?
6. Auf welche Höhe belaufen sich die Gesamteinnahmen für die Nachmittagsbetreuung?
7. An wie vielen Schulstandorten wird aktuell jeweils in den Bundesländern verschränkter Ganztagsunterricht angeboten? (Bitte mit Nennung der jeweiligen Schule!)
8. Um welche Schultypen handelt es sich jeweils?
9. Wie viele Kinder mussten an Schulstandorten mit verschränktem Ganztagsunterricht abgewiesen werden?
10. An wie vielen Schulstandorten wurde in den Bundesländern jeweils das Modell einer Schule mit verschränktem Ganztagsunterricht abgelehnt?
11. An wie vielen Schulstandorten wird aktuell jeweils in den Bundesländern eine kostenpflichtige Nachmittagsbetreuung angeboten?
12. Auf welche Höhe belaufen sich die Gesamteinnahmen für die Nachmittagsbetreuung?